

Einbauanleitung

STOPPER mini 22

Druckwasserdichte Verschlussstopfen für Mauerstärken aus Faserzement oder Kunststoff ID 21,5 - bis 23 mm

Artikelnummer: 046150



[Direkt zum Produkt](#)



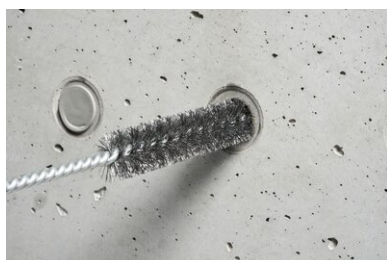
Produktvideo in weiteren Sprachen



Einbauanleitung:



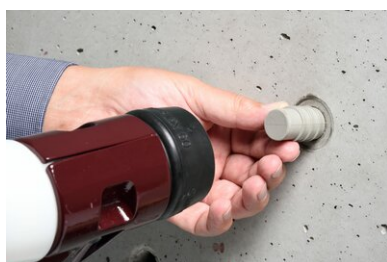
Zum Einbau benötigtes Werkzeug:
Hartgummihammer: 1500 - 2000 g
Reinigungsbürste für Rohr ID 21,5 - 26 mm (Art.-Nr.: 046170)
Einschlaghilfe (Art.-Nr.: 046180)



Verschmutzte Mauerstärken müssen vor der STOPPER-Montage gründlich gereinigt werden.
Die komplette Einschlagtiefe muss gereinigt werden, da der STOPPER ansonsten nicht komplett eingeschlagen werden kann.



Der **STOPPER in** kann, sowohl bei der Verwendung von Konen als auch bei Dichtlippen, als äußerer Abschluss der Mauerstärke, verwendet werden.



Der **STOPPER in** wird mit einem Hartgummihammer (Gewicht 1500 - 2000 g) mit einigen festen Schlägen eingeschlagen.



Der **STOPPER in** wird, bei Verwendung einer Dichtlippe flächenbündig eingeschlagen.

!! Die STOPPER müssen generell von beiden Seiten in die Mauerstärken eingeschlagen werden !!



Der **STOPPER in** kann, sowohl bei der Verwendung von Konen als auch von Dichtlippen als äußerer Abschluss der Mauerstärke, vertieft eingeschlagen werden. Hierzu bitte die Einschlaghilfe verwenden.

Das vertiefte Einschlagen ermöglicht das Einsetzen eines optisch ansprechenden Abschlusses in Kombination mit hoher Druckwasserdichtigkeit.

Beim Einschlagen des gegenüberliegenden STOPPERS kann es dazu kommen dass der **STOPPER in** sich scheinbar nicht mehr weiter einschlagen lässt. Dies liegt an der komprimierten Luft zwischen den beiden STOPPERN.

In dieser Situation einfach kurz warten, der Luft die Zeit zum Entweichen geben, und dann den STOPPER komplett einschlagen.



MASTERTEC
SPEZIALARTIKEL FÜR DEN STAHLBETONBAU

Zubehör

Reinigungsbürste

...

Einschlaghilfe

...

Grundlagen:

Alle Maße und Angaben in diesem Datenblatt entsprechen den Ergebnissen aus den durchgeführten Labortests. Festgestellte Abweichungen zu den von uns in einer Laborumgebung ermittelten Werten sind aufgrund von nicht von uns beeinflussbaren Umweltbedingungen und Einsatzbedingungen möglich. Die Daten in diesem Datenblatt sind nur für das von uns ausgelieferte Produkt gültig. Mögliche länderspezifische Abweichungen sind hier nicht berücksichtigt.

Rechtshinweise:

Die technische Information beschreibt den aktuellen Stand unseres Wissens über STOPPER mini 22. Sie soll nur mögliche Anwender informieren. Da wir die vorgesehenen Anwendungen und Verarbeitungsbedingungen nicht kennen, obliegt es dem Anwender, das Produkt sorgfältig auf seine Eignung für die vorgesehenen Zwecke zu überprüfen. Wegen der unterschiedlichen Komponenten am Einsatzort und den dort vorliegenden Arbeitsbedingungen kann durch MASTERTEC keinerlei Gewährleistung für das Arbeitsergebnis übernommen werden. Eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, unabhängig von den hier getätigten Aussagen oder einer mündlichen Beratung, kann nur bei Vorliegen von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit in Betracht gezogen werden. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich, alle zur fachgerechten Beurteilung der Einbausituation notwendigen Informationen, rechtzeitig an MASTERTEC übermittelt hat. Notwendige Produktspezifikationen oder Weiterentwicklungen bleiben vorbehalten. MASTERTEC beabsichtigt nicht mit dieser Information fremde Rechte zu verletzen. Es gilt das jeweils neueste Datenblatt. Es gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Vorherige Datenblätter verlieren ihre Gültigkeit.

Stand: 30.12.2020